



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at
www.stadtrechnungshof.wien.at

StRH V - 1/20

Maßnahmenbekanntgabe zu

Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen, Prüfung

der Kunstwerke in städtischen Wohnhausanlagen,

Teil 2: Wandgebundene Kunstwerke;

Nachprüfung

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes	3
Bericht der Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen.....	5
Empfehlung Nr. 1.....	5
Empfehlung Nr. 2.....	5

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw.	beziehungsweise
Nr.	Nummer
StRH.....	Stadtrechnungshof

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen zum Bericht "Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen, Prüfung der Kunstwerke in städtischen Wohnhausanlagen; Teil 2: Wandgebundene Kunstwerke, StRH V - 4/17" einer Nachprüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 12. Mai 2021 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 20. Mai 2021 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Bei einer Nachprüfung der Maßnahmen der Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen betreffend wandgebundene Kunstwerke in städtischen Wohnhausanlagen kam der Stadtrechnungshof Wien zum Ergebnis, dass von der Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen den Empfehlungen des Stadtrechnungshofes Wien gefolgt worden war. Sanierungsbedürftige Kunstwerke wurden unter Heranziehung von Restauratorinnen bzw. Restauratoren instand gesetzt.

Darüber hinaus verbesserte die Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen die Vorgangsweise zur regelmäßigen Überprüfung von Kunstwerken und zur Evidenthaltung von Informationen über diese Überprüfungen.

Die vorliegende Prüfung leistet einen Beitrag zur Erhaltung von Kulturgut durch Verbesserung des baulichen Zustandes von Kunstwerken im öffentlichen Raum sowie deren Dokumentation.

Bericht der Unternehmung Stadt Wien - Wiener Wohnen zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 2 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
umgesetzt	1	50,0
in Umsetzung	1	50,0
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

In die Projektmanagement-Richtlinie wäre ein Punkt "Umgang mit wandgebundenen Kunstwerken bei Sanierungen" aufzunehmen und das Einbeziehen der Magistratsabteilung 7 anzuführen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen.

Grundsätzlich ist die Einbindung diverser Magistratsabteilungen bereits in der Projektmanagementrichtlinie verankert. Bei der weiterführenden Überarbeitung der Projektmanagementrichtlinie wird die Einbindung der Magistratsabteilung 7 explizit in die entsprechenden Arbeitspaketbeschreibung aufgenommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Beschreibung des Arbeitspakets wurde fertiggestellt. Eine aktualisierte Version der Projektmanagementrichtlinie mit dem entsprechenden Arbeitspaket wurde erarbeitet und per 30. April 2021 in Kraft gesetzt.

Empfehlung Nr. 2

Mit der Firma, die die Restaurierung des Mosaiks "Suite" in Wien 5, Josef-Schwarzgasse 4 - 14 durchgeführt hatte, wäre in Kontakt zu treten und wären die Fehlstellen

von der Firma innerhalb der Gewährleistungsfrist ausbessern zu lassen, sofern es sich um restaurierte Bereiche handelt. Darüber hinaus wäre zu prüfen, ob weitere Teile des Mosaiks herunterfallen können und dadurch Verletzungsgefahr besteht.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen.

Im September 2020 fand die Begehung mit dem Restaurator statt. Es haben sich einzelne Plättchen des Mosaiks gelöst. Die Schäden betreffen keine Teile, die durch den Restaurator neu verklebt wurden.

Mit dem Restaurator wurde vereinbart, dass das Mosaik im Frühjahr 2021 noch einmal besichtigt wird, um das Schadensbild mit dem jetzigen Zustand zu vergleichen. Sollte sich der Zustand weiter verschlechtern, wird eine komplette Abnahme und Neuverklebung des Mosaiks auf dem Trägersystem erforderlich sein. Der Restaurator sieht keine Gefährdung durch die sich lösenden Plättchen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Im März 2021 fand mit dem Restaurator die angekündigte Besichtigung statt. Es konnte augenscheinlich festgestellt werden, dass sich erneut einzelne Tesserae gelöst haben. An den bereits sanierten Stellen konnten keine neuerlichen Schäden festgestellt werden.

Der Restaurator empfahl daher für eine dauerhafte Lösung die komplette Abnahme des Mosaiks und Neuverklebung ab August 2021. Eine Durchführung der Neuverklebung war für August/September 2021 vorgesehen.

Der Restaurator, der bereits im Jahr 2019 eine Teilinstandsetzung durchgeführt hatte und eine Sanierung für September 2021 zusagte, musste aufgrund der hohen Auslastung jedoch die Durchführung bzw. Montage auf das Frühjahr 2022 verschieben.

Der Versuch einer zeitnahen Beauftragung eines anderen Restaurators verlief erfolglos, da sich keiner der angefragten Restauratoren zu einer Fortführung der bereits durchgeführten Teilinstandsetzung bereiterklärte.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Dipl.-Ing. Michael Kaindl

Wien, im November 2021